

Rundschau

— für Kunst, Theater, Literatur, Volkswirtschaft und Finanzwesen. —

Nr. 29.

Budapest, den 13. Juli 1895.

II. Jahrgang.

Volkswirtschaft.

Financieller.

Dreiprocentige ungarische Eiserne Thor-Anleihe. Die Subscription auf die zur Bedeckung der Kosten für die Regulierungsarbeiten beim Eisernen Thore ausgegebene 3 procentige steuerfreie ungarische Staatsanleihe im Nominalbetrage von 45,000,000 Kronen in Goldmünzen der Kronenwährung wird Montag, 15. Juli d. J., stattfinden. Zur Deckung dieser schon im Hinblick auf ihre in völkerrechtlichen Verträgen begründete Veranlassung internationalen Anleihe dient, außer den Schiffabhattaren, welche die ungarische Regierung auf Grund der Berliner und Londoner Verträge einzubeziehen berechtigt ist, das gesammte übrige Einkommen des Königreichs Ungarn. Diese Anleihe ist die erste auf Kronen lautende Goldanleihe und gleichzeitig die erste Schuld, welche Ungarn zu einem 3 procentigen Zinsfuß contrahirt. Die Emission findet in Wien und in Budapest und weiter auch in Berlin, Frankfurt a. M., in Hamburg, Amsterdam und London statt. Desgleichen sind die Zinscoupons, sowie die rückzahlbaren Obligationen an den erwähnten Plätzen zahlbar gestellt. Der Subscriptionspreis wurde mit 87 Percent festgesetzt. Die Anleihe ist binnen 90 Jahren rückzahlbar und ist derelben dauernd die volle Stempel-, Gebühren- und Steuerfreiheit zugesichert. Desgleichen genießen die Staatsschuldverschreibungen der Anleihe den Vorzug der Cautionsfähigkeit, sowie der Pupillarfähigkeit. Bemerkenswert ist, daß der nominale Betrag des Anlehens von 45,000,000 Goldkronen auf Grund der Paritäten 38,250,000 Mark, oder 47,250,000 Francs, oder 1,875,000 Pfund Sterling beträgt. Im Sinne der paritätischen Umrechnung beträgt das Nominale der einzelnen Obligationen 480 Goldkronen, gleich 408 Mark, oder 504 Francs, oder 20 Pfund Sterling. Die Anleihe zerfällt in 8000 Abschnitte zu einer, 12,650 zu fünf und 900 Abschnitte zu 25 Schuldverschreibungen. Der erste Coupon ist im Jänner 1896 fällig. Der Prospect ist, da es sich um eine Staatsanleihe handelt, vom ungarischen Finanzminister gezeichnet. Als Subscriptionsstellen fungieren in Wien die Unionbank, in Budapest die Ungarische Escompte- und Wechselbank, in Berlin das Bankhaus Mendelssohn u. Co., sowie die Berliner Handelsgesellschaft, in Frankfurt a. M. die Deutsche Effecten- und Wechselbank, in Hamburg die Norddeutsche Bank, in Amsterdam das Bankhaus Hope u. Co., in London Lloyd's Bank Ltd. Bei der Subscription ist eine Caution von 5 Percent in Baarem oder in Werthpapieren zu erlegen. Die zugetheilten Stücke sind in der Zeit vom 23. Juli bis 29. August zu übernehmen.

Versicherungs-Anstalten.

Foncière, Pester Versicherungs-Anstalt. Im ersten Semester l. J. wurden bei der Lebensversicherungsabtheilung der „Foncière, Pester Versicherungs-Anstalt“ 1878 Anträge auf 3,181,570 fl. Versicherungscapital und 400 fl. Rente eingereicht; 1620 Policen über 2,766,570 fl. Capital und 400 fl. Rente ausgefertigt. Die Prämienentnahme beträgt 541,093 fl. 19 kr.; Todesfälle wurden 91 mit 125,375 fl. angemeldet. Gleichzeitig verweisen wir auf jene besonderen Begünstigungen, welche dieses heimische Institut (gegründet im Jahre 1864 mit vier Millionen Kronen Actiencapital, Gewinn- und Prämienreserven und Jahreseinnahmen circa 24 Millionen Kronen) bei der Lebensversicherung gewährt: 1. Kriegsversicherung ohne Prämienzuschlag für die Hälfte des versicherten Capitals bis zur Grenze von 20,000 Kronen in Bezug auf Wehrpflichtige des Heeres und der Landwehr und bis 30,000 Kronen in Bezug auf Landsturmpflichtige. (Für Berufssoldaten gegen mäßigen Prämienzuschlag.) 2. Ganz Versicherungsbedingungen die Unanfechtbarkeit der Versicherungen sogar in Fällen, wo der Versicherte zufolge Duells oder Selbstmordes stirbt, oder falls sich nachträglich erweisen sollte, daß der Versicherte sich im Antrage bezüglich wesentlicher Umstände irrt. 3. Cultivirt diese Anstalt solche Versicherungen mit Antheil am Gewinne, bei welchen in der Police die Minimaltergebnisse garantirt erscheinen und außerdem participirt der Versicherte mit 50 Percent an dem angesammelten Gewinne. 4. Nach

dreijährigem Bestande der Versicherung werden zu coulantem Bedingungen a) Darlehen ertheilt oder b) Rückkäufe bewerkstelligt, oder aber c) ohne fernere Prämienzahlungen Aussteuerversicherungen capitalisirt, ohne daß die Partei darum anzufuchen hat.

„Der Anker“. An Stelle des aus dem Verbande dieser Gesellschaft getretenen Herrn M. Bérczi wurde Herr S. Ludaşy zum Leiter der hiesigen Generalrepräsentanz ernannt. Zugleich wurde den langjährigen Oberbeamten Herren F. Arany und C. Gruber die Procura ertheilt.

Industrie-Unternehmungen.

Bihar-Szilágyer Delindustrie-Actien-Gesellschaft. In der am 10. d. abgehaltenen II. ordentlichen Generalversammlung der Bihar-Szilágyer Delindustrie-Actien-Gesellschaft wurde der Bericht der Direction zur Kenntniß genommen und beschloffen, nach Dotirung des Reservefonds eine Dividende von fl. 4.— (= 4%) zur Vertheilung zu bringen.

Krompach-Hernáder Eisenwerke. Die Budapester Filiale der Anglo-Oesterreichischen Bank wird demnächst die Krompach-Hernáder Gewerkschaft in eine Actien-Gesellschaft umwandeln, deren Sitz sich in Budapest befinden und den Titel Hernáthaler Ungarische Eisenindustrie-Actien-Gesellschaft führen wird. Gegenstand des Unternehmens ist ein Eisenerzbergbau, sowie die Erzeugung von Roheisen und von Gußwaaren. Das Anlage-Capital der Gewerkschaft war durch Ausgabe von Kuren aufgebracht worden. Die Anglo-Oesterreichische Bank hat nun sämmtliche Kure erworben und wird dieselben zum Kostenpreise von etwa 560,000 Gulden an die zu bildende neue Gesellschaft übertragen. Das Actien-Capital ist mit drei Millionen Gulden festgesetzt worden, wovon zunächst zwei Millionen Gulden einzuzahlen sind. Die neue Gesellschaft soll das Unternehmen vollständig umgestalten und erweitern. Aus dem Betrage von zwei Millionen Gulden wird der Kaufpreis für das bisherige Unternehmen gezahlt, das Erforderniß für die Errichtung neuer Hochöfen bestritten und ein Betriebsfond gebildet werden. Die Actien werden zunächst von einem Syndicate übernommen und eingezahlt werden, an dessen Spitze sich die Anglo-Bank befindet. Die Constituierung der neuen Gesellschaft soll in der allernächsten Zeit erfolgen.

Mühlindustrie Actien-Gesellschaft. (Pat. System Schweizer.) In den Bureaus des Budapester Bankvereins N. G. hat sich heute die Mühlindustrie-Actien-Gesellschaft mit einem vorläufigen Capital von 600,000 Kronen constituirt. In die Direction wurden seitens der Gründer die Herren Gustav Gerhard, Max Engel, Karl Pfaff (Brünn), Gabriel Aron, Joseph Schweizer (Paris), Sigmund Schweizer (Wien) und Béla Steiner entsendet. Die Ergänzung der Direction durch landwirthschaftliche Fachkräfte ist in Aussicht genommen und wird demnächst erfolgen.

Aus Curorten und Sommerfrischen.

(Wir eruchen die p. t. Verwaltungen und Directionen der Curorte um regelmäßige Zuwendung ihrer Curlisten, die wir im Auszuge zu veröffentlichen bereit sind.)

Königswart in Böhmen. Eingetroffen vom 20. Juni bis 10. Juli 59 Parteien mit zusammen 116 Personen.

Briefkasten der Redaction.

Fräul. G. B., Temesvár. Nicht verwendbar.

Herrn K. M., Ofen. Vielleicht etwas Besseres; das Eingekamte entspricht nicht unseren Anforderungen.

Herrn Alb. K., Budapest. Soll demnächst erscheinen.

„Czigany“, Fünfkirchen. Sie haben Ihren Verus verkehrt, Verehrtester, bleiben Sie bei dem Sache, welches Ihr Pseudonym zum Ausdruck bringt.

Fräul. Sid. W., Budapest. Was fällt Ihnen ein, geehrtes Fräulein, wir üben ja keine Kritik, sondern sagen einfach, Ihre Verse sind herzlich schlecht.

EINLADUNG

zur ausserord. Generalversammlung

der Actionäre der

Ungarischen Bank für Industrie u. Handel Act.-Ges.,

welche am 25. Juli 1895, Vormittags 11 Uhr, in Budapest, im eigenen Gebäude des Institutes, V. Nádor utca 4, stattfinden wird.

TAGESORDNUNG:

Beschlussfassung über die Erhöhung des effectiv eingezahlten Actienkapitals auf 10 Millionen Gulden ö. W. durch Ausgabe weiterer 20.000 St. Actien auf Grund §. 7 der Gesellschaftsstatuten und entsprechende Abänderung des §. 7 der Statuten.

Jene p. t. Herren Actionäre, welche an der Generalversammlung persönlich oder durch einen Bevollmächtigten theilzunehmen beabsichtigen, werden ersucht, ihre Actien sammt den nicht fälligen Coupons

in Budapest bei der Casse der Gesellschaft, oder
in Wien beim Wiener Bank-Verein

in Begleitung von Configurationen, deren Blanquette durch obige Depotsstellen unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, spätestens 8 Tage vor dem zur Abhaltung der Generalversammlung festgesetzten Termine, folglich inclusive bis 17. Juli 1895 deponiren zu wollen. Über die deponirten Actien werden Bestätigungen und Legitimationskarten zur Theilnahme an der Generalversammlung ausgefolgt. Je 25 St. deponirte Actien berechtigen zur Ausübung einer Stimme in der Generalversammlung. Wünscht ein Actionär sich durch einen anderen stimmberechtigten Actionär vertreten zu lassen, so hat er die diesbezügliche Vollmacht an der Rückseite der Legitimationskarte auszufüllen und zu fertigen. Mehr als 100 Stimmen kann Niemand ausüben, weder im eigenen Namen noch durch Vollmacht.

Budapest, den 4. Juli 1895.

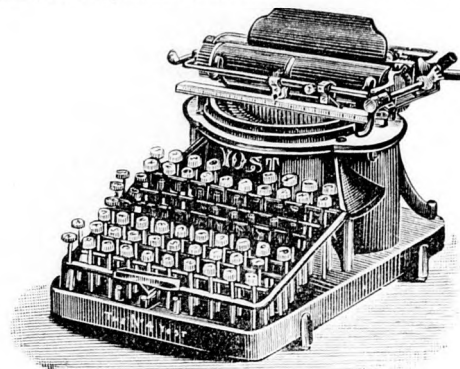
Die Direction.

SZÉKELY & KÁLDOR

BUDAPEST, VII. Bezirk, Erzsébet-körút Nr. 7.

Generalvertreter für Ungarn und Nebenländer.

Im Vereine mit dem Landes-Stenographen-Verein errichteten wir eine Maschinen-Schreibschule, in welcher wir das nöthige Personal ausbilden lassen, um gleichzeitig mit der Schreibmaschine den fertigen Schreiber empfehlen zu können, der im Stande ist, nach einem als Dictat aufgenommenen Stenogramm die Correspondenz auf der Schreibmaschine zu verrichten.



Yost's beste amer. Schreibmaschine.

Die Neue YOST-Maschine besitzt die Vorzüge sämmtlicher früheren Schreibmaschinen und zeichnet sich ausserdem durch neue Eigenschaften aus, welche keine aller andern Schreibmaschinen besitzt:

- ☛ Direkter Druck von geschwärzten Lettern
(Wegfall des lästigen Farbbandes)
- ☛ Reinste und korrekteste Typenschrift
(Keine unreine Typen durch Faseren)
- ☛ Vollkommene Zeilenstellung, Centralführung
(Niemals unzeitige Schrift)
- ☛ Technisch vollendete Konstruktion
(Kein unnöthiger Materialaufwand)
- ☛ Farberneuerung nur alle Halbjahr
(Kein häufiges Einziehen von Bandern)
- ☛ Auswechselbarkeit aller Theile, daher
(Keine anständlichen Reparaturen.)
- ☛ Bequemste Sichtbarkeit der Schrift
(Bei aufrechter Körperhaltung)

Die Maschine und der Mimeograph wird auf Wunsch persönlich vorgeführt. Ill. Prospekt und Schriftprobe kostenlos.

☛ Ziehung am 25. Juli 1895 ☛

3% PRÄMIEN-LOSE

der

Ungarischen Hypotheken-Bank.

Haupttreffer 200.000 Kronen

Original-Lose genau zum Tagescourse.

BRÜDER DIRNFELD,

Bank- und Wechselgeschäft.

Budapest, V. Bezirk, Fördö-utca Nr. 4.

Antheilscheine der
Magy. forgalmi
bank

sind billig abzugeben. Adresse in
der Administration d. Blattes.

GUMMI

Garantirt bestes Fabrikat der bedeutendsten Pariser Gummipapier-Fabrik
S. Bergerand fils, Paris, Rue des Archives, Gummis und Füllblätter pr. Dgd. fl. 1 bis 7, Capottes Americaines pr. Dgd. fl. 3-5, Original Pessarrium ocularium, nach Professor Reuling fl. 1.80-3, Pariser Damenfederwettschwämmchen 2-6 fl. „Diana-Gürtel“, neu patent. Reinturations-Bandage fl. 3.50 bis fl. 5.—. Bei Entnahme von 10 fl. 10 Bctren: Rabatt. Alle Artikel der Krankenpflege für Herren und Damen verendet discret.

J. KELETI,

Fabrikant t. u. t. privileg. Bandagen und Erzeuger orthopädischer Apparate. Budapest, IV., Koronaherzog-utca 17. Preiscontant gratis und franco.



Farbe, Palette, Pinsel und Spachtel
Sind heutzutage nicht mehr vornehmlich;
Ein Apparat von Eisanschmelz und Wachtel
Nimmt sogar nach das feuchte Erröthen.

EISENSCHMIL & WACHTL
Fabrik photographischer Apparate und Zubehöre,
Budapest, IV. Bez., Váci-utca 12.

K. k. priv.
Turngeräthe,
Lawn-Tennis-Spiele,



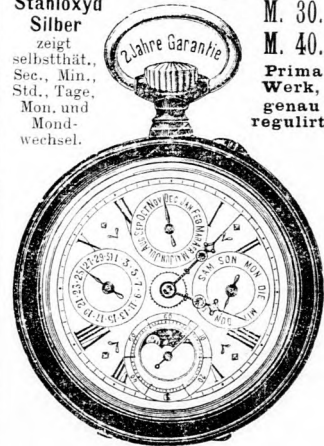
Hängematten,
SIGI SINGER,
Wien.

VII/I., Westbahnstrasse 1.
Auf Verlangen illustriertes Preis-
buch gratis und franco.

Remontoir Ancre 95
genau wie Zeichnung.

Stahloxyd
Silber
zeigt
selbsthät.
Sec., Min.,
Std., Tage,
Mon. und
Mond-
wechsel.

M. 30.
M. 40.
Prima
Werk,
genau
regulirt.



Preisverzeichnisse gratis u. franco.
Umtausch gestattet. Nicht conven. Geld
zurück, daher ohne Risiko. Versandt gegen
Nachnahme oder vorherige Cassa franco.
Schweizer Uhren-Manufactur.
LOUIS SCHMIDT, Cassel (Hessen).

Niederländische
Lebensversicherungs-Gesellschaft

Algemeene Maatschappij van Levensverzekering en Lyfrente
in AMSTERDAM.

General-Repräsentanz für Ungarn Budapest, Kronprinzgasse 20.

Director: **Ludwig v. Tolnay,**

Ministerial-Rath, Reichstags-Abgeordneter.

Secretär: **Emerich Stignitz.**

Auszug aus den Tarifen

Das Capital ist zahlbar bei Ableben		Das Capital ist nach 20 Jahren oder bei früherem Ableben sofort zahlbar	
Alter	Prämie nach 100 Kronen		
25 1:80	34 2:30	43 3:16	52 4:66
26 1:84	35 2:38	44 3:30	53 4:88
27 1:88	36 2:46	45 3:44	54 5:12
28 1:93	37 2:54	46 3:59	55 5:37
29 1:98	38 2:63	47 3:73	56 5:64
30 2:03	39 2:72	48 3:91	57 5:93
31 2:09	40 2:82	49 4:08	58 6:24
32 2:16	41 2:94	50 4:26	59 6:57
33 2:23	42 3:04	51 4:45	60 6:97
			25 4:11
			26 4:12
			27 4:13
			28 4:14
			29 4:15
			30 4:16
			31 4:17
			32 4:18
			33 4:20
			34 4:22
			35 4:24
			36 4:27
			37 4:30
			38 4:33
			39 4:36
			40 4:39
			41 4:45
			42 4:50
			43 4:56
			44 4:61
			45 4:67
			46 4:76
			47 4:84
			48 4:93
			49 5:02
			50 5:10



Princip

Gut und billig verkaufen wir

- 1 Überzieher fl. 10.—
 - 1 Anzug „ 12.—
 - 1 Knaben-Anzug „ 7.—
 - 1 Knaben-Überzieher „ 8.—
 - 1 Kinder-Costume „ 4.—
 - 1 Kinder-Mantel „ 8.—
- Alles garantiert rein Schafwolle bei

Heilmann Kohn & Söhne
vorm. Gomperz Mör
Budapest, Karlsring
(Karlekaserne)
vis à vis der Königegasse.
Fixe Preise.
Bitte illustrierte Preiscou-
rante zu verlangen.

Budapest **MENT** Budapest

„Hotel König von Ungarn“

Haus I. Ranges, im Zentrum der Stadt, in nächster Nähe der Dampfschiff-Station und k. u. k. Staatsbahn gelegen,

vollständig neu eingerichtet u. mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet.

Elektrisches Licht in allen Räumen.

—≡ Vorzügliche Küche ≡—

Café, Telephon, Bäder im Hause.

Prompte Bedienung, civile Preise.

Die

Siófok Plattenseebad-

Gesellschaft

eröffnete ihr neuerbautes

„CENTRAL“-HOTEL

mit fünfzig, auf das bequemste eingerichteten Zimmern. In diesem Hotel sowohl, als in den am 5. Juni eröffneten Sió- und Hullám-Hotels gewährt die Gesellschaft auf die Zimmerpreise für den Monat Juni einen Nachlaß von 25%.

Temperatur des Plattenseewassers 20° Réaumur.

ERSTE K. K. PRIV. DONAU-DAMPFSCHIFFFAHRTS-GES.

Kundmachung.

Auf Ansuchen des p. t. Publicums der Szent-Endreer Donau wird das Budapest-Nagymaroser Schiff vom 20. Juni a. c. an von Budapest statt 3 $\frac{1}{2}$ Uhr N. M. schon um 3 Uhr abfahren.

Demzufolge ändert sich die im Sommerfahrplan bezeichnete Fahrt Nr. 4 (N.-Maros—Sz.-Endre—Budapest) folgendermassen:

Täglich	Stationen	Täglich
5:30	ab Nagy-Maros an	6:45
5:40	Visegrád ↑	6:55
5:55	Bogdány ↑	7:10
6:20	Tahi ↑	7:40
6:30	Tótfalu ↑	7:50
6:40	Leányfalu ↑	8:15
7:00	Szt.-Endre ↑	8:45
7:45	Ó-Buda ↓	9:35
8:15	an Budapest ab	9:00

Die Verkehrsdirection für Ungarn.

➔ Ziehung am 25. Juli 1895 ➔

3% PRÄMIEN-LOSE

der Ungarischen Hypothekenbank.

Haupttreffer 200.000 Kronen

Original-Lose genau zum Tagescourse circa fl. 111.

—≡ PROMESSEN à fl. 2. —≡

Bei Provinzbestellungen sind fl. 2.15 per Postanweisung einzufenden.

MAI, ELFER und ADLER,

Bank- und Wechslerhaus,

Budapest, V. Bez., József-tér 13.

PETER KALMAR

Hoffotograf'sches Atelier

Andrássy-ut 29. sz.

Anfertigung von

feinsten Fotografien,

Platin Aquarellen,

und

Oelporträts

sowohl nach dem Leben, als auch von kleinen und veralteten

Bildern.

Specialist

für Damen-Aufnahmen.